

CDU-Fraktion (Antrag Nr. 15-3125/2017)
--

Eingereicht am 13.12.2017 um 18:00 Uhr.

Unfallgefahr für Fußgänger und Radfahrer auf der Hildesheimer Straße umgehend beenden**Antrag****Der Bezirksrat möge beschließen:**

Die Fachverwaltung wird aufgefordert, die vor kurzem aufgestellte Litfaßsäule am Fußgängerüberweg an der Hildesheimer Straße/Ecke Wilhelmsstraße umgehend umzustellen, da von ihr eine unmittelbare Gefahr für Fußgänger und Radfahrer ausgeht. Für den Fall, dass der Aufsteller aus werbetechnischen Gründen mit der Umstellung nicht einverstanden ist, ist die Litfaßsäule, aus Gründen der Verkehrssicherheit, vom Standort zu entfernen.

Begründung

Vor kurzem wurde am Fußgänger- und Radfahrerüberweg an der Hildesheimer Straße/Ecke Wilhelmsstraße eine neue, massive Litfaßsäule zur Ersetzung einer alten Litfaßsäule aufgestellt. Die neue Litfaßsäule steht ein entscheidendes Stück näher am Fahrbahnrand und schafft dadurch eine starke Sichtbehinderung auf und für dort wartende Querer. An dieser Stelle kam es in der Vergangenheit häufiger zu schweren Verkehrsunfällen, wie vor kurzem in Zusammenhang mit einer lebensgefährlich verletzten Radfahrerin. Wir wünschen uns daher im Allgemeinen und in Zusammenhang mit dieser Querung im Speziellen eine höhere Sensibilität der Stadt für Verkehrssicherheit bei der Vergabe von Werbeflächen.

18.63.07.BRB
Hannover / 14.12.2017